

WWW.USV.KOESTENDORF.NET

FACEBOOK.COM / USV.KOESTENDORF



USV Köstendorf



AUSGABE, 05.04.2019

SAISON 2018/2019

AKTUELLE NEWS

- **KM: Guter Start in die Frühjahrssaison**
- **Reserve mit Sieg und Niederlage ins Frühjahr**
- **U13 startet mit Remis ins Frühjahr**

Gala im Derby gegen Mattsee

Beim Frühjahresaufakt der 2.Landesliga Nord kam es gleich zu einem der interessantesten Derbys der Saison, welches gegen unsere Nachbarn aus Mattsee stattfand. Beim Blick auf den Kader fehlten uns an diesem Tag lediglich Armin Eisenmann und Alexander Siller.

Die Partie zwischen Mattsee und Köstendorf begann schwungvoll. Man konnte gleich erkennen, dass unsere Burschen den klar besseren Eindruck machten. Welch Wunder, unsere Kampfmannschaft hatte eine super „intensive“ Vorbereitung mit „diversen Zirkeltrainings“ und einigen spannende Einheiten, geführt von unserem Trainer Jürgen Wüstenhagen, hinter sich. Es waren spannende Anfangsminuten in denen Köstendorf durch einen Eckball mit einem tollen Kopfballtor durch Martin Ledl in Führung ging. Zuvor wurde ein Tor von Mattsee durch den Linienschiedsrichter aberkannt, was natürlich die Gemüter leicht erregte, Glück für Köstendorf. Es scheint so, als wenn der Linienrichter bereits einige Erfahrungen mit der „VAR und der Torlinientechnik“ gemacht habe.

Im weiteren Spielverlauf kamen unsere Burschen immer wieder gut vor das Mattseer Tor, jedoch fehlte in dieser Phase das nötige Quäntchen Glück für ein Weiteres. Marco Aschenberger und Daniel Kovac konnten leider ihre Chance nicht verwandeln. Im Gegenzug dafür bekamen die Herren aus Mattsee einen Freistoß am 20iger. Mancher Zuseher vermutete, der Wind hatte beim Fallen des Spielers einen sehr großen Anteil. Nichts desto trotz tritt Fabio Stürzer an und verwandelt diesen. Dieses 1:1 feuerte die Jungs von Köstendorf nochmals an und diese erhöhten fast direkt danach auf das 1:2. Lukas Hamminger setzte sich schön auf der Seite durch, machte einen Stanglpass zur Mitte, wo unser Stürmer Fabian Schwaiger goldrichtig stand und nur noch einetzen musste. Mit diesem Ergebnis konnten unsere Jungs zufrieden in die Kabine gehen. Nach der Pause konnte man keinen Unterschied zur ersten Halbzeit erkennen. Die heimischen-Zuseher fragten sich schon, ob sie in Köstendorf oder doch in Mattsee spielten. Unsere Burschen, weiter engagiert, drängten auf das 1:3, aber dann ertönte der Pfiff des Schiedsrichters. Der Spieler mit der Nummer 14 von Mattsee, welcher schon wegen eines Foulspiels in der ersten Halbzeit die gelbe Karte sah, bekam vom Schiedsrichter vorzeitig die Möglichkeit unter die Brause zu hüpfen (Gelb-Rot). Der Mattsee Trainer außer sich konnte es nicht fassen und der Schiedsrichter dachte, warum die Nummer 14 alleine Brausen schicken, irgendwer muss ja der Nummer 14 das Handtuch bringen. Somit Mattsee nun doppelt geschwächt, probierte sich so gut es geht auf die restliche Zeit einzustellen, aber unser Trainer Jürgen Wüstenhagen hatte was dagegen. Er hatte einen genauen Plan und brachte dann statt dem hart arbeitenden Darko Bogosavljevic, Andreas Bann auf den Platz. [nbsp] Unmittelbar danach setzte sich Andreas Bann gleich in Szene und erhöhte mit einem strammen 20-Meter Schuss auf das wohl verdiente 1:3. Spürbar leichter taten sich unsere Jungs nach dem 1:3 und dem Abschluss. In der 81. Spielminute kam der letztendlich entscheidende Treffer zum 1:4. Abermals Andreas Bann setzte sich nach guter Vorarbeit durch seine Kollegen auf der Seite durch und vernaschte den lauernden Torwart mit einem Schuss aufs kurze Eck. Der Torwart, eigentlich bereit für einen Stanglpass, öffnete die Ecke, was unser Andreas erkannte.

Zum Schluss gab es noch einige Schmankerl. Fabian Schwaiger konnte man die Spielfreude an diesem Tag ansehen und 2 weitere nennenswerte Wechsel gab es an diesem Tag auch noch. Michael und Manuel Schober „die 2 Koarei Buam“ kamen zum Einsatz. Erwähnenswert ist unser Manuel Schober, der mit seinen 17 Jahren in der Kampfmannschaft debütiert. Wieder ein super Nachwuchstalent, welches aus unserer „Resi Leistungsschmiede“ kommt. Endstand: 1:4

Mit diesem Ergebnis konnten wir für die kommenden Spiele ein klares Zeichen für den Klassenerhalt setzen. Wir freuen uns schon auf die Zukunft und hoffen wieder um zahlreiche Unterstützung bei unseren Heimspielen.

Bericht: Dominik W.

IN DIESER AUSGABE:

- KM vs. Matssee 1**
- KM vs. St. Koloman 2**
- 1b vs. St. Koloman 3**
- U13 Spielbericht 4**
- Terminübersicht 4**

HOME PAGE TOPAKTUELL: usv.koestendorf.net

KLETZL
TANKREINIGUNG - TANKENTSORGUNG ...geht nicht gibt's nicht!
REIFENHANDEL
Reifenhandel
Heizöl - Diesel
Tankreinigung-Tankentsorgung
Kletzl GmbH
Enharting 11, 5203 Köstendorf
www.kletzl-martin.at info@kletzl-martin.at
Sen.Tel.: 0664/52 67 548 Jun.Tel.: 0664/43 18 719

INSTALLATEUR
Norbert Loindl
Installationen GmbH
Intelligente Haustechnik
Sanitär/Gas/Heizung
Planung & Ausführung
www.loindl.com
Landesstr. 27, 5203 Köstendorf
Tel. 06216/20518 Fax: 20519
E-mail: office@loindl.com
Holz die Sonne ins Haus
HSH
Installatör
www.holzdiesonne.net



**Raiffeisenbank
Köstendorf-Neumarkt
Schleedorf**



Qualität & Genuss vom Dorfmetzger



DANKE
an die Firma Schober Küchen
aus Seekirchen für das
Dressensponsoring unserer
U13 Spg Köstendorf/Schleedorf



Die KM präsentierte sich in den
ersten beiden Frühjahrsspielen
als wahre Einheit und überzeugte
in den Spielen gegen Mattsee und
St. Koloman.



Unsere beiden Torschützen beim
Sieg gegen St. Koloman, Markus
E., Darko B. mit unserem Einser
Thomas N.

Nächstes Spiel



**USV Köstendorf
vs.
1. OSK Oberndorf**

Samstag, 13.04.2019 16:00 Uhr

1b Spielbeginn um 13:45 Uhr

1. Mannschaft

2. Landesliga Nord										
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.		
1	* USV Plainfeld	16	10	4	2	38:25	13	34		
2	* USC Abersee	16	9	3	4	34:21	13	30		
3	▲ (+1) ASV Salzburg	16	9	2	5	35:26	9	29		
4	▲ (+1) Heeres SV Wals	16	8	4	4	33:22	11	28		
5	▲ (+1) USC Faistenau	16	8	3	5	44:28	16	27		
6	▼ (-9) USK Obertrum	16	7	6	3	29:23	6	27		
7	* USK Gneis	16	8	3	5	31:26	5	27		
8	* USC Mattsee	16	7	2	7	35:27	8	23		
9	* ÖTSU Oberhofen	16	6	3	7	42:36	6	21		
10	* USK St. Koloman	16	6	3	7	23:24	-1	21		
11	* USV Köstendorf	16	5	2	9	26:34	-8	17		
12	* 1. Oberndorfer SK	16	3	5	8	28:51	-23	14		
13	* SV Seekirchen 1b	16	3	2	11	20:42	-22	11		
14	* USV Fuschl	16	2	0	14	19:52	-33	6		

2. Mannschaft

2. Landesliga Nord - Reserve										
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.		
1	* Heeres SV Wals	15	12	1	2	56:14	42	37		
2	* USK Obertrum	14	11	1	2	51:17	34	34		
3	* USC Mattsee	15	10	2	3	42:22	20	32		
4	▲ (+1) ÖTSU Oberhofen	15	9	0	6	46:35	11	27		
5	▼ (-1) USC Faistenau	14	8	2	4	47:26	21	26		
6	* ASV Salzburg	14	6	2	6	34:28	6	20		
7	▲ (+1) USK Gneis	15	5	4	6	44:35	9	19		
8	▲ (+1) USV Köstendorf	15	6	1	8	25:40	-15	19		
9	▼ (-2) USV Plainfeld	14	5	3	6	29:27	2	18		
10	* USC Abersee *(2)	14	5	1	8	25:47	-22	16		
11	* 1. Oberndorfer SK	15	4	0	11	19:61	-42	12		
12	* USK St. Koloman *	15	3	0	12	17:51	-34	9		
13	* USV Fuschl	15	2	1	12	10:42	-32	7		

*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

Punktebeweis gegen St. Koloman

Nach einer eher bescheidenen Herbstsaison beider Mannschaften finden sich nach der Winterpause Köstendorf sowie St. Koloman in der unteren Tabellenhälfte wieder. Beide Teams konnten das erste Spiel der Rückrunde für sich entscheiden – es startet also keiner als klarer Favorit in das Match.

Die erste Hälfte sollte ohne viele Höhepunkte vorübergehen. Aufgrund vieler Ballverluste im Mittelfeld kann vorerst keine Mannschaft gute Gelegenheiten herausspielen.

Gut eine halbe Stunde dauert es, bis St. Koloman erstmals gefährlich vor's Köstendorfer Tor kommt: Ein langer Ball von rechts in den Strafraum wird von den Innenverteidigern unterlaufen und findet den Weg zum Stürmer aus St. Koloman – dieser kann den Ball aber nicht richtig annehmen.

In der weiteren Folge sind die Gäste immer wieder mit hohen Bällen gefährlich. Eine Hereingabe kann Schlussmann Thomas Nussbaumer zwar noch per Faust klären, beim Nachschuss hat Köstendorf aber Glück – der Ball geht nach einem Aufsitzer knapp über's Tor. Nach einem Einwurf von links sind die Köstendorfer Verteidiger zu weit weg vom Gegenspieler und dieser kommt am 20er zum Schuss – dieser geht jedoch wieder nur knapp drüber. Kurz vor der Pause kommt auch von Köstendorf noch ein Lebenszeichen: Einen Lochpass von Max Hölbling kann Kapitän Marco Aschenberger nicht im Tor unterbringen und so geht es mit einem 0:0 in die Pause.

Nach Wiederanpfeiff kommt Köstendorf nun zu mehr Torchancen. Einen Freistoß von der Mittellinie verlängert Fabi Schwaiger per Kopf, den der Tormann von St. Koloman aber hält. Auf der anderen Seite ein langer Ball auf links, wo plötzlich der St. Kolomaner vom 16er freie Schussbahn auf's Tor hat – dieser zieht halbvolley ab, scheidet aber wieder an Thomas Nussbaumer nach einer starken Parade. In der kommenden Phase steht Köstendorf nun besser in der Abwehr und lässt kaum noch Chancen zu. Aus dem Mittelfeld heraus setzt wieder Max Hölbling Marco Aschenberger in Szene – der legt sich aber den Ball etwas zu weit vor, hat so nur noch einen schlechten Winkel und kann nur noch den herausgelaufenen Tormann anschießen.

Nach einer guten Stunde Spielzeit ist es dann soweit: Einen weiten Abstoß verlängert Fabi Schwaiger per Kopf und Max Essl schiebt den Ball eiskalt zur 1:0-Führung am Tormann vorbei. St. Koloman kann sich von dem Rückschlag nicht wirklich erholen. Andi Bann spielt an der Strafraumgrenze einen Gegner aus und dieser kann ihn nur noch durch ein Foul stoppen - der Schiedsrichter entscheidet auf Freistoß. Dessen Linienrichter ist aber anderer Meinung: Andi Bann war zum Zeitpunkt des Fouls schon im Strafraum. Nach kurzer Beratung zeigt der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt und Darko Bogosavljevic sorgt mit dem 2:0 für die Vorentscheidung. In der Schlussviertelstunde flaut das Spiel wieder etwas ab mit keinen Hochkarättern auf beiden Seiten und so endet das Spiel mit einem 2:0-Sieg für Köstendorf.

Aufgrund der ersten Halbzeit sicher etwas zu hoch, Köstendorf war aber speziell in punkto Effizienz vor dem Tor St. Koloman an diesem Tag um einiges voraus. Im Auswärtsspiel der nächsten Woche trifft Köstendorf auf Ex-Coach Fritz Oberascher und den USK Gneis.

Bericht: Daniel L.



**christian
gollackner**

kachelofenbau. fliesengestaltung.

Ölling 38 | A-5302 Henndorf | Tel: 0664/3965621



**Zimmerei
Hutterer**

... einfach zimmermeisterhaft!

Hutterer Zimmerei GmbH

Schwöllstraße 5; 5211 Lengau

Tel: 06215/8304 Fax: 06215/8304-20

office@hutterer-bau.at; www.hutterer-bau.at

Reserve biegt die „Gebirgler“ in die Knie

In der 16.ten Runde der Resi-Meisterschaft trafen wir auf den USK St. Koloman. Bei Prachtwetter präsentierte sich die Eisbacharena wie in ihren größten Glanzzeiten. Platzwart Franz Vogl ließ es sich nicht nehmen sogar ein Streifenmuster auf das heimische Grün zu zaubern. Beim Anblick dieses Teppichs rieben sich so manche die Augen und dachten: „Bin ich in der Eisbacharena oder im Wembley-Stadion?“

Dieses Match stand fast unter dem Motto „Match der USV-Legenden“. So liefen neben USV-Obmann Tobias Krois, USV-Rekordtorschütze Richard Hinterholzer, Wirt des Vertrauens und Sportlicher Leiter Franz Weiglmeier auch Kassier-Stv. Christian „Zechernig“ Zechmann auf. Das „Orchester der über 30-jährigen“ rundeten die beiden etatmäßigen Innenverteidiger Stefan Klampfer und Resi-Manager Sebastian Vogl ab.

Nun zum Match: Von Beginn weg hatten wir die Partie unter Kontrolle. Vor allem über das Zentrum rund um Zechmann und Muki Schober drehten sich unser Spiel. Die quirligen Muki Schober und Marcel Berthold konnten von den Gäste nur durch Fouls stoppen. Einige gute Freistoßsituationen ergaben sich dadurch. Im Gegenzug konnten die Kolomaner Angriffe früh gestört und neutralisiert werden.

So kam es, dass wir bereits in der 8.ten Minute durch Franz Weiglmeier in Führung gingen. Franz knallte das Leder aus kurzer Distanz in die Maschen. Die Freude war groß und wir spielten in der selben Tonart weiter. Immer wieder ging es über links und den lauffreudigen Trainersohn Marcel Berthold. In der 32. Minute erhöhte Marcel den Spielstand auf 2:0 für die Elf von Trainer Bernd Balluch. Eine gelb-rote Karte für die Gebirgler verhalf uns in eine noch komfortablere Position für die zweite Spielhälfte.

Im zweiten Durchgang musste Muki Schober vom Feld (Schonung für die Kampfmannschaft). Für ihn kam sein Onkel Stefan Aufleger. Die Gäste wurden stärker und schmissen nun alles nach vorne, setzten alles auf eine Karte. Bei Köstendorf stimmte - obwohl in Überzahl - die Zuordnung nicht mehr 100 %ig. Trotzdem erarbeiteten wir uns Chance um Chance, agierten im Abschluss aber viel zu harmlos. Die Partie hätten wir schon viel früher entscheiden müssen. So bewies Bernd Balluch bei seiner Einwechslung ein goldenes Händchen. Stefan Aufleger bugsierte das Spielgerätee nämlich in der 66.ten Minute volley ins St. Kolomaner Gehäuse.

Mit dem 3:0 setzten wir sprichwörtlich den „Deckel drauf“. Danach passierte nicht mehr viel. Außer, dass wir uns nach Abpfiff in die Arme fielen und jubelten. „Ein großartiges Gefühl“ gab Routinier Christian Zechmann zu Protokoll.

Beim anschließenden Spiel der Kampfmannschaft kamen weitere goldene Resi-Kicker zum Einsatz. Marc Spitzer und Christoph Rudinger verstärkten die Wechselbank rund um die beiden beförderten Michael und Manuel Schober. Christoph „Rodolfo“ Rudinger feierte in der 92. Minute sogar sein Kampfmannschaftsdebüt. 120 Sekunden und zwei Fouls später sah er nach „alter Rudinger-Manier“ bereits den gelben Karton. Danach piff der Schiedsrichter ab und wir freuten uns über einen Doppelsieg. Später gab Christoph Rudinger der versammelten Presse folgende Wortspende: „Zum Glück hat mich der Coach nicht früher eingewechselt, sonst wäre ich noch mit rot gegangen“.

Nächste Woche steht am Samstag, 06.04.2019 um 13.45 Uhr das Auswärtsmatch beim USK Gneis am Programm. Der USV freut sich über zahlreiche Schlachtenbummler!

Bericht: Sebastian V.



BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
**ANDREAS
KOBLER**
...QUALITÄT AUS MEISTERHAND



Wir sind Partner von
REKORD
das schweizerische Partner-Unternehmen

Tischlerei ANDREAS KOBLER
Enharting 17 • A-5203 Köstendorf

Tel. 06216/7010
www.tischlerei-kobler.com

SEIT 1601



TRUMER

PRIVATBRAUEREI
JOSEF SIGL

U13 - Mühevoller Auftakt in Oberwang

Nachdem der Winter das Weite gesucht hat steht nun endlich wieder Fußball im Freien und auf Rasen vor uns. Aufgrund der Bedingungen war die Vorbereitung auf 2 Wochen beschränkt und wir starten in Runde 1 gegen die bereits bekannten Jungs aus Oberwang. Bereits vor dem Spiel die erste super Überraschung für unsere Jungs. Markus Schober, Sponsor unserer neuen Dress, hat selbige zum Frühjahrsauftakt mit im Gepäck.



Besten DANK an Markus Schober und die Firma **SCHOBER KÜCHEN GmbH** aus Seekirchen für diese tolle Unterstützung.

Das Spiel beginnt und wir tun uns in den ersten Minuten sichtlich schwer eine Linie in unser Spiel zu bekommen. Nach 5 Minuten gibt es einen von zu diesem Zeitpunkt zu vielen Eckbällen für Oberwang. Der Ball kommt hoch in den Strafraum und der gegnerische Stürmer kann unbedrängt zum 0:1 einköpfen. Nun kommen wir phasenweise besser ins Spiel, versuchen aber noch zu sehr mit Einzelaktionen das Blatt zu wenden. Zweimal spielen wir gut in die Breite und es kommen Jakob H. und Jonas W. zu zwei sehr guten Chancen. Defensiv stehen wir nun gut und vor allem Nico S. und Laurenz F. halten die gegnerischen Angreifer immer wieder gut in Schach. Dennoch geht es mit 0:1 in die Halbzeitpause. In Halbzeit 2 ein deutlich besseres Bild, dass wir abgeben. Wir spielen gefällig nach vorne und versuchen das Spiel dabei auch breit zu machen. Oberwang hat ebenfalls umgestellt und ihren stärksten Spieler nach vorne beordert. Dieser stellt unser Defensive gleich zweimal vor eine gehörige Herausforderung. Doch einmal entschärft Felix H. und das zweite Mal verzieht er aus aussichtsreicher Position. Wir unsererseits nützen gleich die erste gute Chance und Jonas W. gleicht zum verdienten 1:1 aus. Wir sind nun zwar am Drücker, doch spielen leider die teils guten Aktionen nicht bis zum Ende fertig. Dadurch kommen wir im Verlauf des Spiels nur noch zu 2 Halbchancen

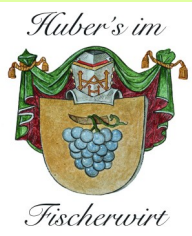
und es bleibt beim 1:1 zum Frühjahrsauftakt. Das erste Spiel nach einem langen Winter ist nie leicht und die Jungs haben speziell in Halbzeit zwei alles gegeben um das Blatt zu ihren Gunsten zu drehen. Das es am Ende nicht ganz gelungen ist, ist sicherlich kein Beinbruch und nun geht es in den nächsten beiden Wochen gegen Rüstorf und Thalheim gegen zwei uns noch unbekannte Gegner.

und es bleibt beim 1:1 zum Frühjahrsauftakt.

Das erste Spiel nach einem langen Winter ist nie leicht und die Jungs haben speziell in Halbzeit zwei alles gegeben um das Blatt zu ihren Gunsten zu drehen. Das es am Ende nicht ganz gelungen ist, ist sicherlich kein Beinbruch und nun geht es in den nächsten beiden Wochen gegen Rüstorf und Thalheim gegen zwei uns noch unbekannte Gegner.

Bericht: Christian W.

Matchballsponsor



Der Matchball zum Heimspiel am kommenden **Samstag, 13.04.2019 um 16:00 Uhr** gegen den **1. Oberndorfer SK** wird von **Huber's im Fischerwirt** in Lieferung gesponsert. Wir bedanken uns recht herzlich für die Unterstützung!

Datum	Zeit	Bewerb	Spiel	Ort
Freitag, 12. April 2019	18:00 Uhr	U11	SG Wallersse Ost (U11) : SG Sportfreunde Flachgau (U11)	Schleedorf
Samstag, 13. April 2019	11:30 Uhr	U13	Thalheim (U13) : SG Wallersse Ost (U13)	Thalheim
Samstag, 13. April 2019	13:45 Uhr	Reserve	USV Köstendorf (Res) : 1. Oberndorfer SK (Res)	Köstendorf
Samstag, 13. April 2019	16:00 Uhr	Kampfmannschaft	USV Köstendorf : 1. Oberndorfer SK	Köstendorf
Samstag, 20. April 2019	11:00 Uhr	U11	Union Henndorf (U11) : SG Wallersse Ost (U11)	Henndorf
Samstag, 20. April 2019	13:45 Uhr	Reserve	USV Plainfeld (Res) : USV Köstendorf (Res)	Plainfeld
Samstag, 20. April 2019	16:00 Uhr	Kampfmannschaft	USV Plainfeld : USV Köstendorf	Plainfeld